Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

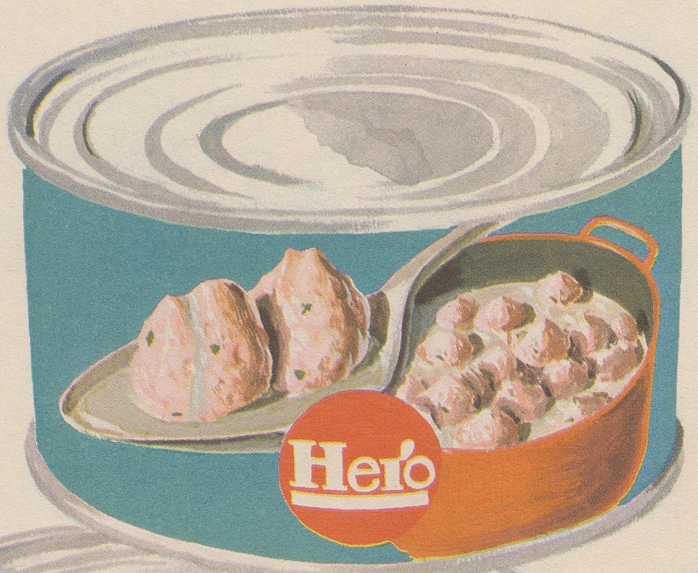
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3 x Fleischkügeli

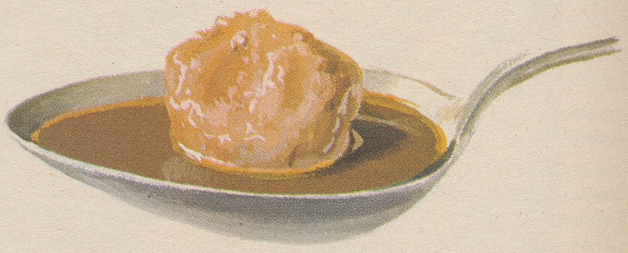


1 Kalbfleischkügeli in weisser Sauce

ausgezeichnet zu Reis, Teigwaren, Kartoffeln und Gemüse

1/2 Dose Fr. 2.10

1/1 Dose Fr. 3.90

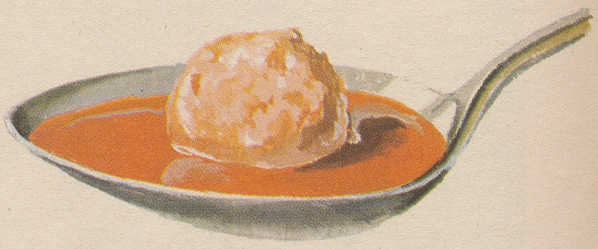


2 Fleischkügeli in echter Bratensauce

schmeckt besonders gut zu Teigwaren, Rösti, Gemüse, Kartoffeln

1/2 Dose Fr. 1.95

1/1 Dose Fr. 3.70



3 Fleischkügeli in Tomatensauce

Kenner geniessen sie zu Teigwaren oder Kartoffelstock

1/2 Dose Fr. 1.95

Hero

das gute* Fleischgericht in der Dose.

*von Hero!

Hero Fleischwaren Lenzburg

HI-15

Welch psychologische Junioren seid ihr Menschen doch! jaulte heute Baldur von oben herab. Mein Kollege, der infolge eines grausamen Schicksals Lehrer geworden ist, hat sich nämlich gestern bei uns ausgeweint: seine Schulbuben haben nichts anderes mehr im Kopf als die blutrünstigen Schundheftli, die man sogar an schweizerischen Kiosken völlig legal erwerben kann, weil schon die alten Römer selig herausgefunden hatten, Geld stinke nicht. Er wisse nicht mehr aus und ein, jammerte der Schulmeister in seinem Elend, trotzdem er diese Lektüre strengstens verboten und schwerste Strafen ausgeschrieben habe, werde die Gier nach diesem gedruckten Ghüder unermeßlich und die ihm anvertrauten Buben seien geradezu süchtig geworden.

Warum nur habt ihr Weisen in der Bekämpfung der Schundliteratur eigentlich einen geistigen Stromunterbruch? fragte Baldur. Könnt ihr euch wirklich nicht vorstellen, daß ihr mit jedem Verbieten genau das Gegenteil erreicht? Seht ihr nicht ein, daß das altehrwürdige Sprichwort von den gut schmeckenden verbotenen Früchten zwar abgedroschen wirkt, an Wahrheit und Aktualität aber nichts eingebüßt hat?

Geht doch hier Wege, die zum Ziele führen! Erinnert euch beispielsweise der eigenen Schulzeit: Mußtet ihr da nicht die an und für sich schönen Gedichte der großen Meister im Schweiße eures Angesichtes auswendig büffeln, so daß ihr noch in späten Jahren Schreikrämpfe bekommt, wenn ihr diese Gedichte nur von weitem zu sehen bekommt?

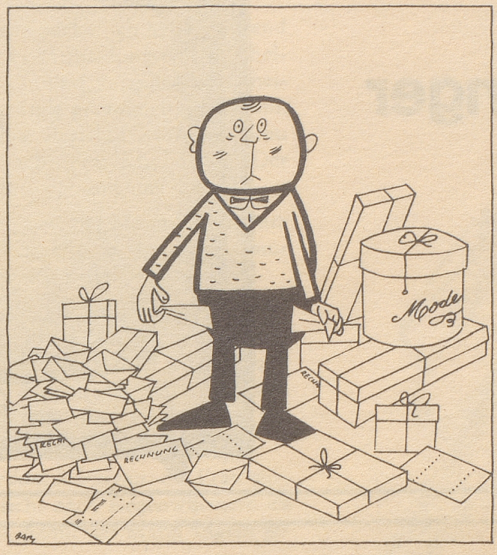
Möchtet ihr das nicht auch mit den Schundheftli versuchen: Sie nämlich verdienten es doch, daß sie jedem zum Hals heraushängen, daß sich jeder daraus den Ekel gegen diesen übelriechenden Abfall liest, daß er für alle Zeiten von dieser Art Literatur geheilt ist. Lest deshalb in der nächsten Deutschstunde statt der Nibelungensage mit der größten Selbstverständlichkeit gemeinsam den «Massenmord im Frigidaire» von Bloody Killer, besprecht das unsterbliche Epos seitenweise mit den Schülern, laßt sie darüber diskutieren und selber erkennen, auf welch hanebüchenen Blödsinn sie da hereingefallen sind. Und sollte das nicht wirken, laßt ihr sie eine Zeitlang jeden Tag zuhause zwei drei Seiten auswendig lernen und am nächsten Tag rezitieren – ihr werdet eure himmelblauen Wunder erleben!

Es ist nämlich gar nicht die Lektüre, die eure Schulbuben so in Bann zieht, sondern das prickelnde Bewußtsein, zu sündigen, lehrte Baldur abschließend. Warum geht ihr nicht endlich taktisch richtig vor – fühlt euch ein wenig in die anvertrauten Geschöpfe hinein, dann geht's!

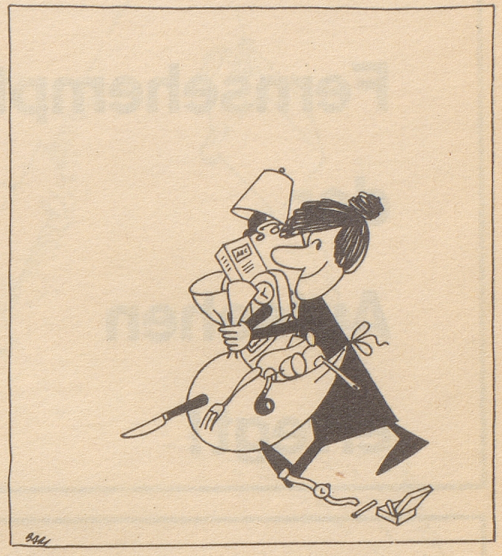
Ich aber befolgte seinen Rat, ging in die Psyche Baldurs und verschrieb ihm zur obligatorischen Knochenportion eine fakultative Tafel Schoggi. Walter F. Meyer

BARBERIS illustriert Deutschschweizerische Sprichwörter

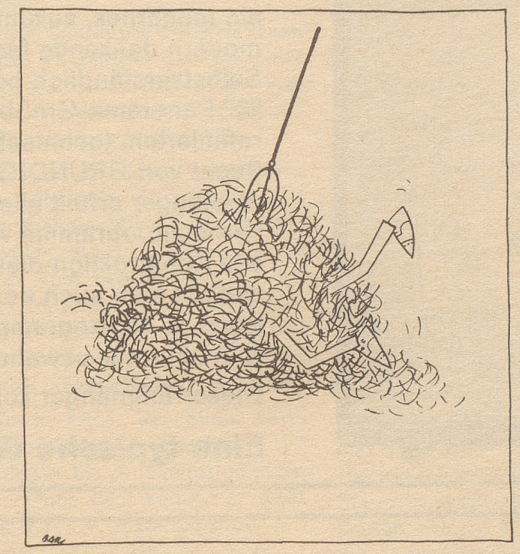
(Aus dem im Nebelspalter-Verlag Rorschach erschienenen gleichnamigen Bändchen)



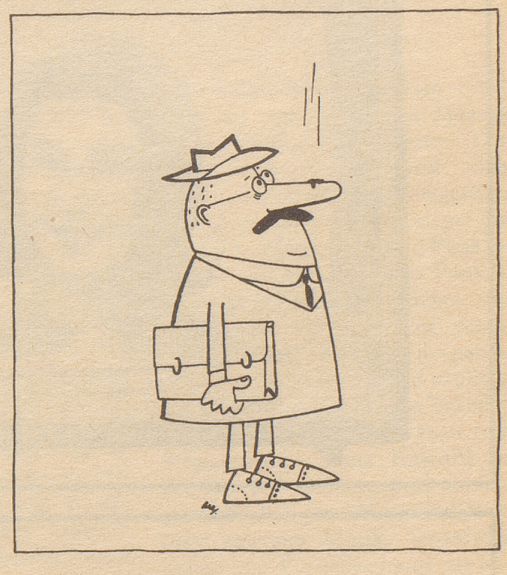
Me sett kei Frau nää
wämme nid zwoo cha verhalte!



Was es Wib ime Fürte (Schürze) furttreit,
möge vier Roß nit zuehe g füehre



s isch liechter e Nadle im Heustock z finde
als e gueti Frau!



Wem en Dreck uf d Nase ghört
dem fallt er nid uf d Schue

HOTEL ROYAL BASEL
Beim Badischen Bahnhof
Höchster Komfort
zu mässigen Preisen
Grosser Parkplatz

BEAUJOLAIS PIAT MÂCON
Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

DOBB'S Tabac
für den gepflegten Herrn